

BIOCAT KS 5000-S
BIOCAT KS 5500-S
BIOCAT KS 6500-S
BIOCAT KS 7000-S



BIOCAT KS 5000-S



BIOCAT KS 7000-S

Montageanleitung

DE



Die Montage ist gemäß den Unterlagen von WATERCryst und den zusätzlichen Unterlagen der Hersteller sowie unter Beachtung der vor Ort geltenden Vorschriften von einem Fachmann auszuführen.

Vor Montage unbedingt beachten!

- **DIN 1988-200 Punkt 12.2:**
Anlage darf nur in frostfreien Räumen aufgestellt werden, in denen die Umgebungstemperatur von 25°C nicht überschritten wird!

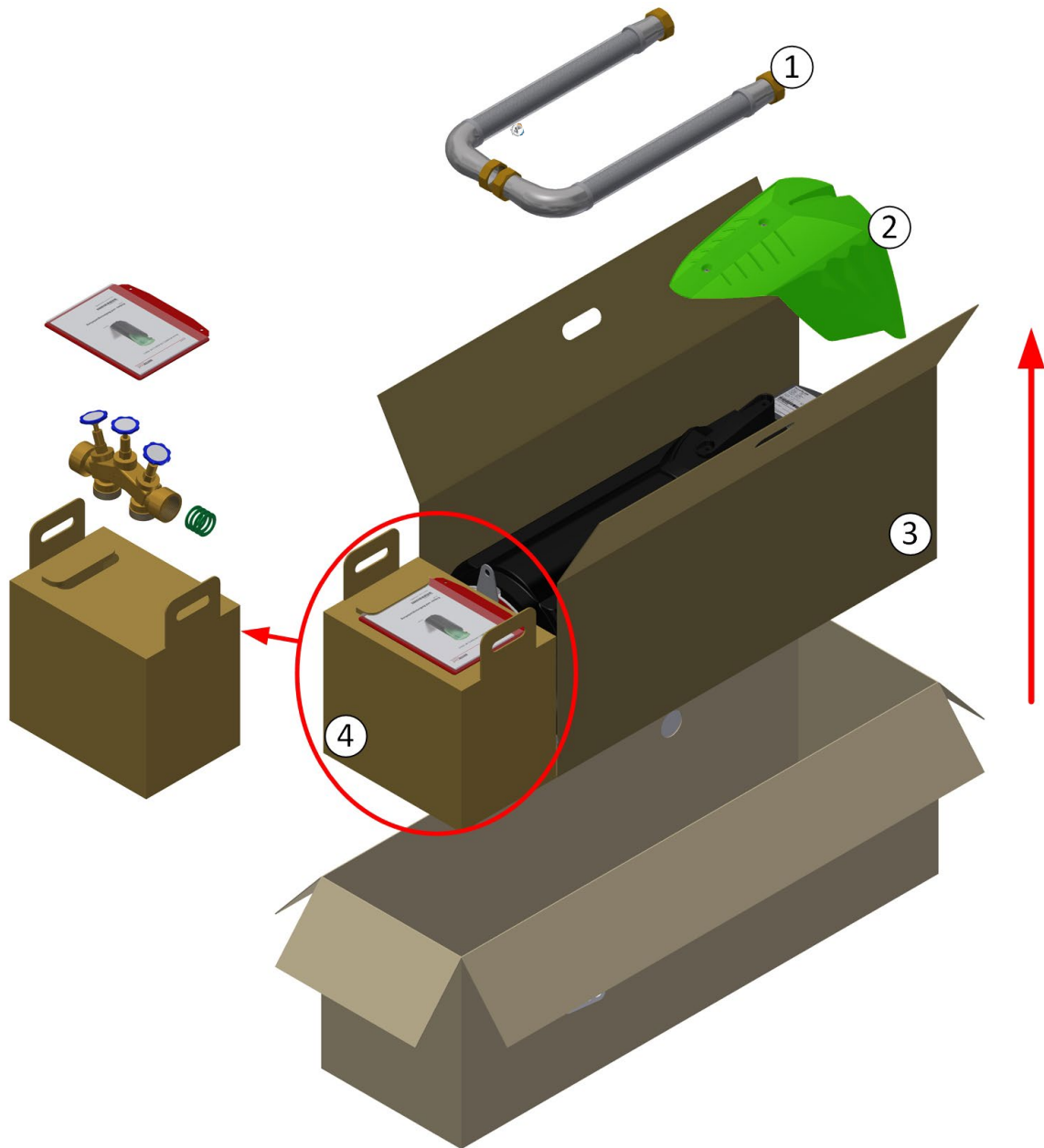
Systemdruck von 8 bar darf nicht überschritten werden!
- Stabiler, möglichst waagrechter Untergrund
→ **Betriebsgewicht beachten!** (siehe technische Daten)
- Wartungs- und Wandabstände einhalten
→ **Einbaumaße beachten**
Die Zugänglichkeit der Anlage für Wartungs- und Servicearbeiten muss sichergestellt sein. Insbesondere muss die Zugänglichkeit der Anlage soweit sichergestellt sein, dass eine Demontage der Anlage sowie der Anbauteile jederzeit möglich ist
- Ordnungsgemäß geerdeten Netzstecker von einem Fachmann in den Montagebereich verlegen lassen
- **Montagebereich ordnungsgemäß absichern!**
- **Einbau u. Bedienungsanleitung beachten!**



Verbrühungsgefahr!

Heißwasseraustritt in den Ablauftrichter bei Rückspülung.

1 Lieferumfang



1: Edelstahlwellschläuche

2: Gerätehaube

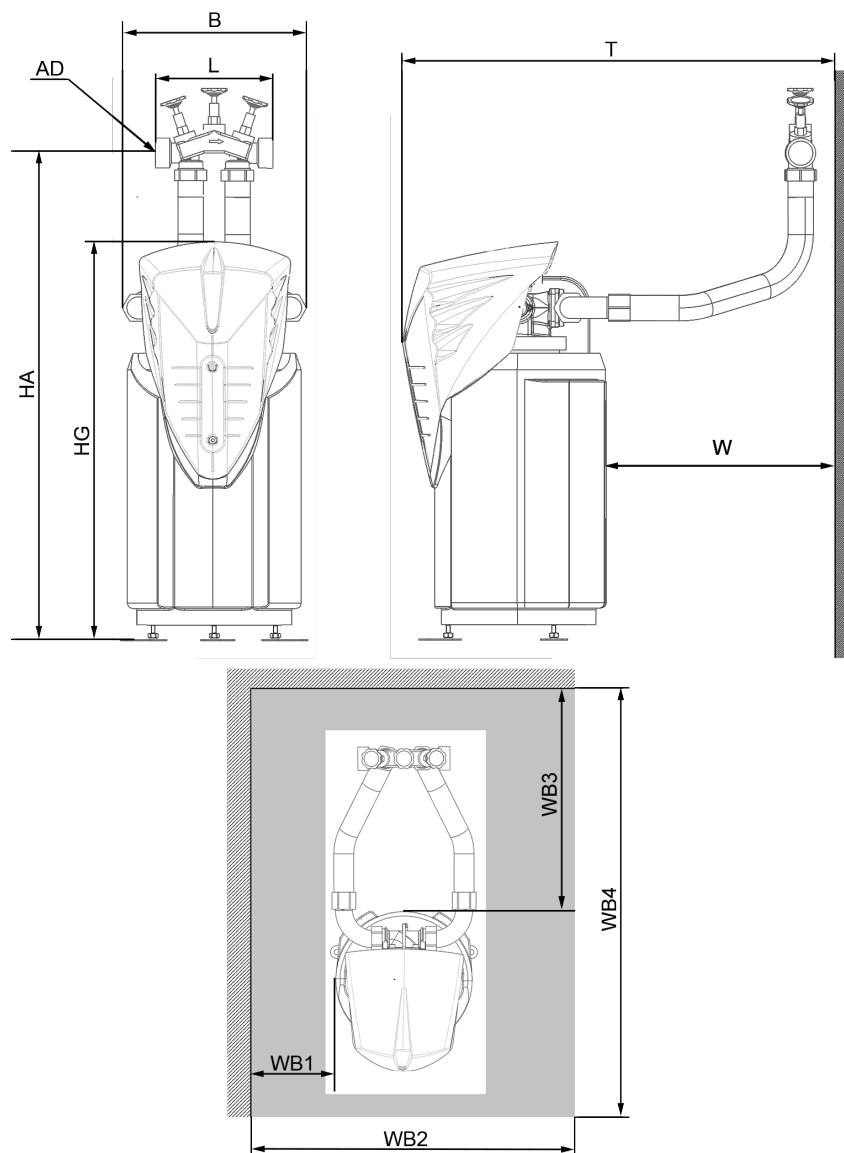
3: BIOCAT KS Gerät inkl. Isolierung

4: Beipack (bestehend aus EBA, Bypassventil & Dichtungen)



Netzkabel wird nicht mitgeliefert.

2 Einbaumaße

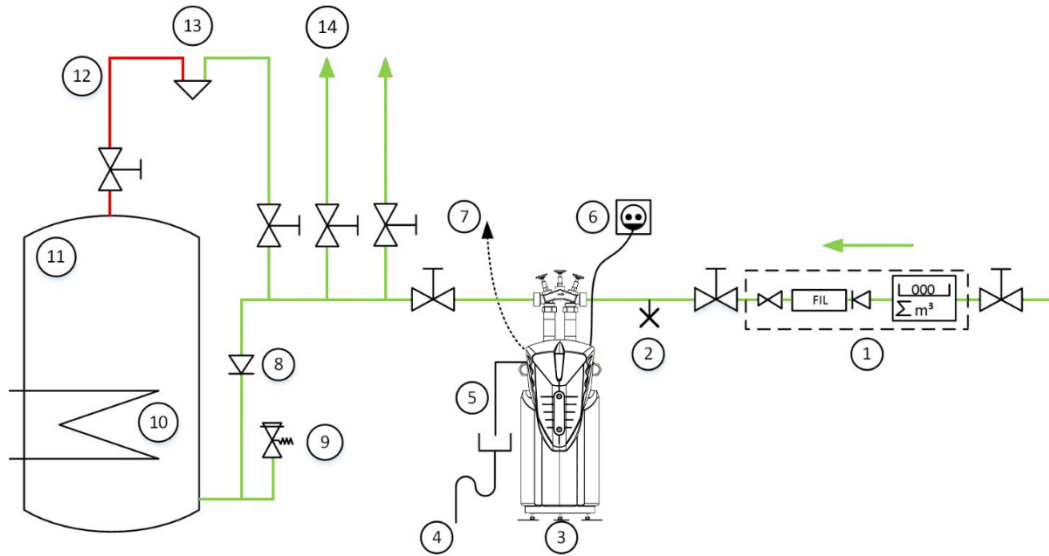


Abmaße		Einheit	KS 5000-S	KS 5500-S	KS 6500-S	KS 7000-S
Gerätebreite	B	[mm]	375		380	
Anschlusslänge	L	[mm]	216			
Anschlussdimension	AD	DN	40 (1 ½“)			
Anschlusshöhe	HA	[mm]	900		1.060	
Gerätehöhe	HG	[mm]	725		870	
Tiefe	T	[mm]	640		675	
Wandabstand	W=WB3	[mm]	min. 300			
Wartungsbereich 1	WB1	[mm]	min. 150			
Wartungsbereich 2	WB2	[mm]	min. 680			
Wartungsbereich 4	WB4	[mm]	min. 750			
Gewicht wassergefüllt		[kg]	43	46	53	
Anschlussdimension Spüleleitung		DN	15 (1/2")			
Abflussdimension		DN	50			

3 Einbauschema

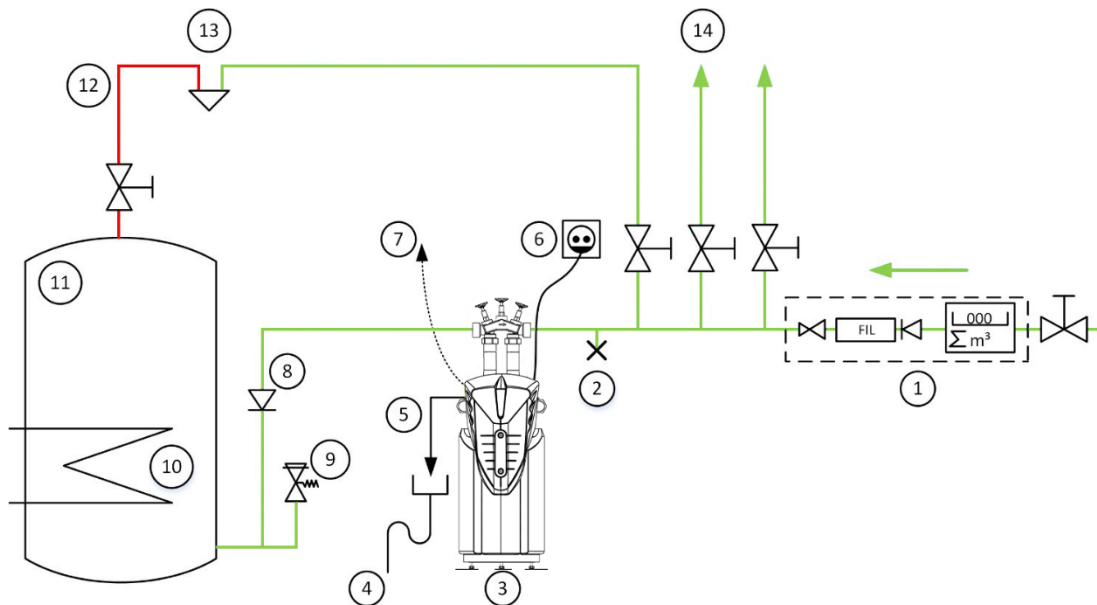
Variante A: Schutz der gesamten Trinkwasserinstallation

Der Einbau erfolgt in die Kaltwasserzuleitung!



(1) Wasserzähler + Hauswasser-Station; (2) Entleerhahn; (3) BIOCAT KS Kalkschutzgerät; (4) Freier Auslauf in Abfluss; (5) Rückspülleitung (temperaturbeständig 80°C); (6) SCHUKO Steckdose; (7) optional: Einbindung in die Gebäude-Leit-Technik mittels Meldekontakt; (8) Rückschlagventil; (9) Überdruckventil; (10) Wärmetauscher; (11) Warmwasserspeicher; (12) Warmwasserverteiler mit Warmwassersteigleitung; (13) Wandbatterie; (14) Kaltwasserverteiler mit Kaltwassersteigleitungen

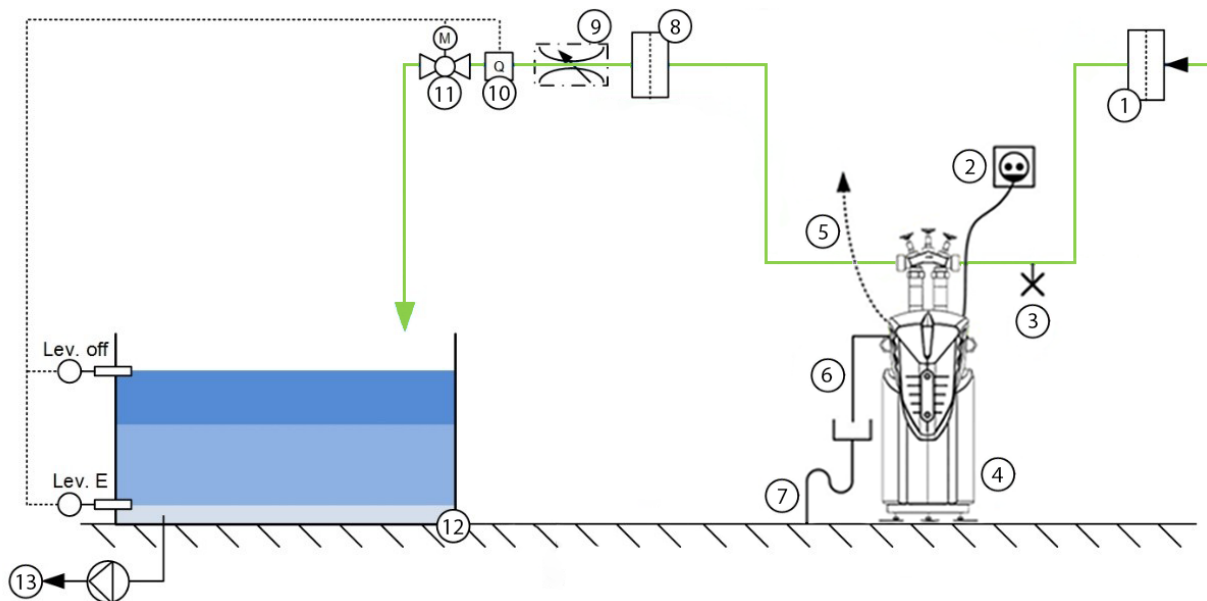
Variante B: Schutz der gesamten Warmwasserinstallation



(1) Wasserzähler + Hauswasser-Station; (2) Entleerhahn; (3) BIOCAT KS Kalkschutzgerät; (4) Freier Auslauf in Abfluss; (5) Rückspülleitung (temperaturbeständig 80°C); (6) SCHUKO Steckdose; (7) optional: Einbindung in die Gebäude-Leit-Technik mittels Meldekontakt; (8) Rückschlagventil; (9) Überdruckventil; (10) Wärmetauscher; (11) Warmwasserspeicher; (12) Warmwasserverteiler mit Warmwassersteigleitung; (13) Wandbatterie; (14) Kaltwasserverteiler mit Kaltwassersteigleitungen

Variante C: Schutz eines Trinkwasser-Vorhaltebeckens und nachfolgender Trinkwasser-Installation

BIOCAT KS Gerät in den Kaltwasserzulauf eines Trinkwasser-Vorhaltebeckens einbauen!



(1) Vorfilter; (2) Steckdose 230V 50Hz; (3) Entleerhahn; (4) BIOCAT KS Kalkschutzgerät; (5) optional: Einbindung in die Gebäude-Leit-Technik mittels Meldekontakt; (6) Rückspülleitung (temperaturbeständig 80°C); (7) Freier Auslauf in Abfluss; (8) Feinfilter; (9) Strömungsbegrenzer; (10) Durchflussmessung; (11) Absperrereinheit; (12) Trinkwasser-Vorhaltebecken; (13) Verbraucher



Das Einbauschema enthält nicht alle zur fachgerechten Montage notwendigen Absperr- und Sicherheitsorgane, sondern nur die wesentlichen Komponenten für den ordnungsgemäßen Einbau des Gerätes. Einschlägige Normen, insbesondere die DIN 1988 und örtliche Montagerichtlinien sind zu beachten.



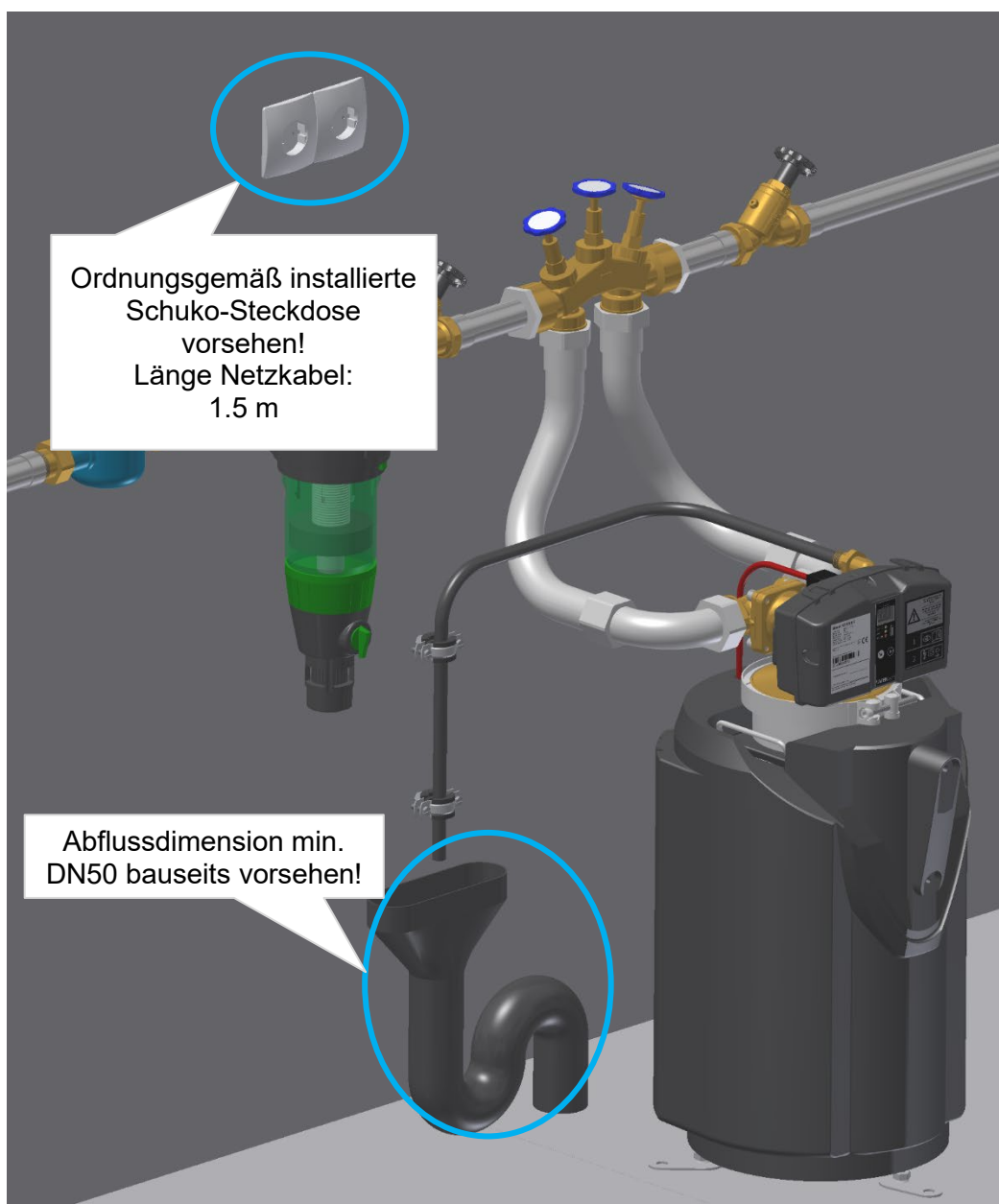
Die Auswahl der Gerätegröße wird entsprechend dem Nachfüll-Volumenstrom des Trinkwasser-Vorhaltebeckens gewählt.

BIOCAT Dauerdurchflussleistung $Q_D \geq$ Nachfüll-Volumenstrom Q_{Refill}

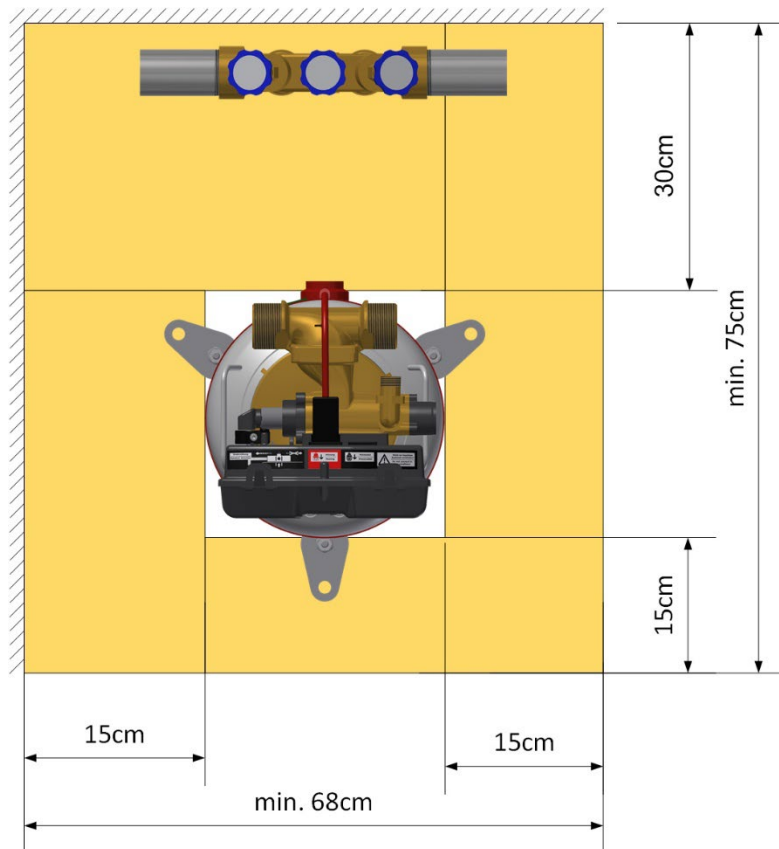
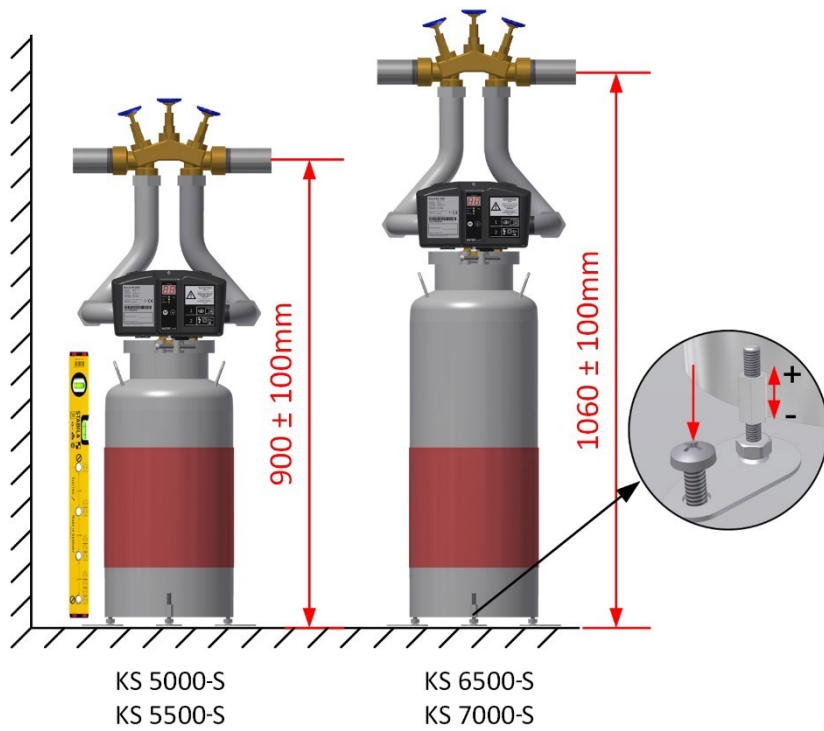
Der eingestellte Wert des Strömungsbegrenzers darf die Dauerdurchflussleistung der BIOCAT nicht überschreiten.

4 Montage

Vor Montage beachten:





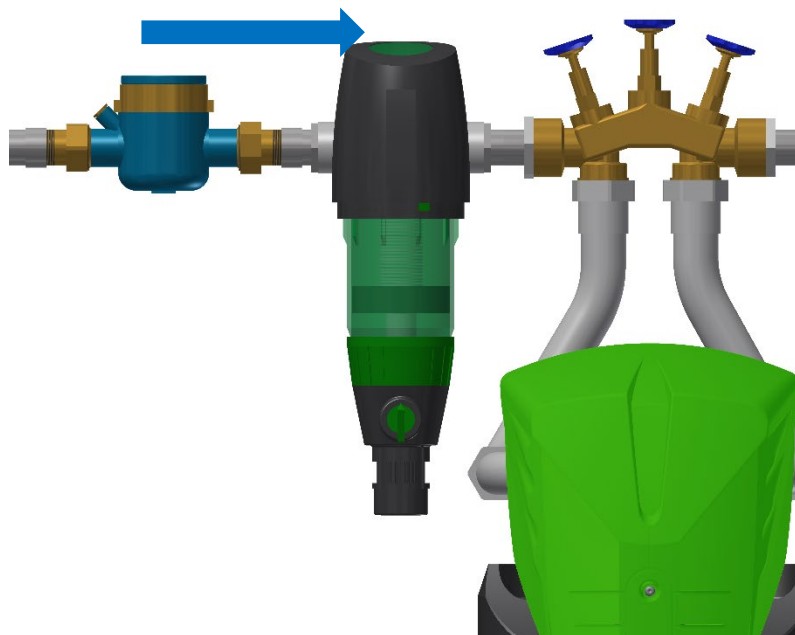


Auf diese Dinge **MUSS** geachtet werden!

1. Wartungsabstände einhalten
2. Gerät vertikal ausrichten
3. Gerät sicher am Boden befestigen

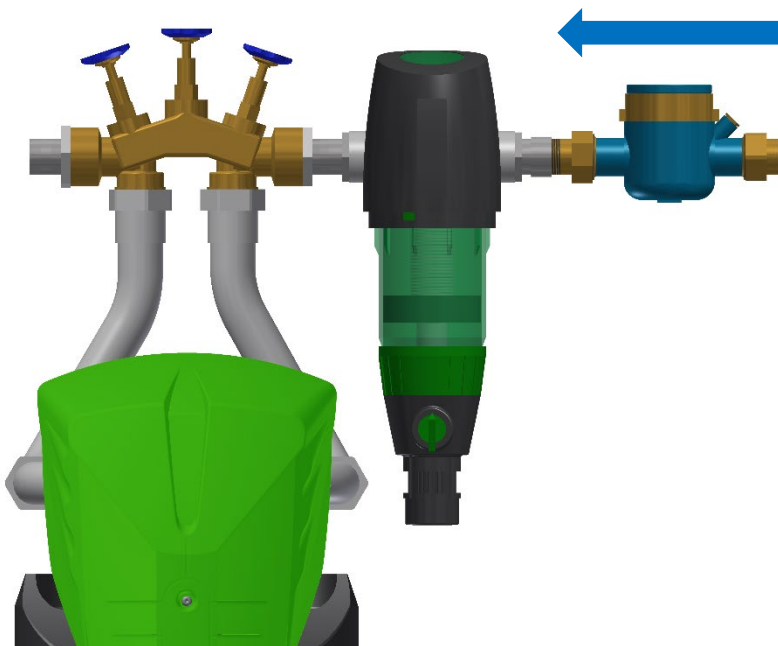
?

A

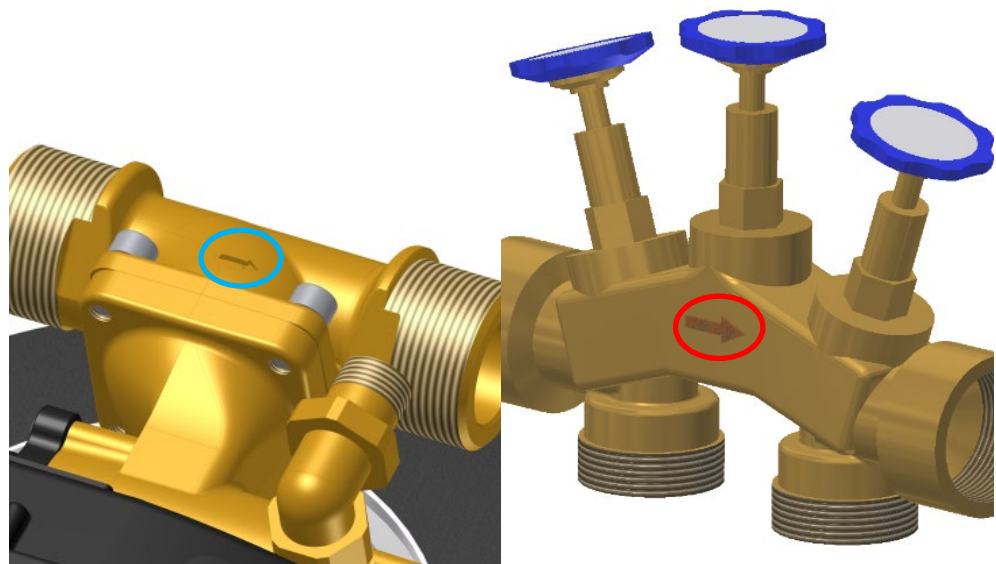
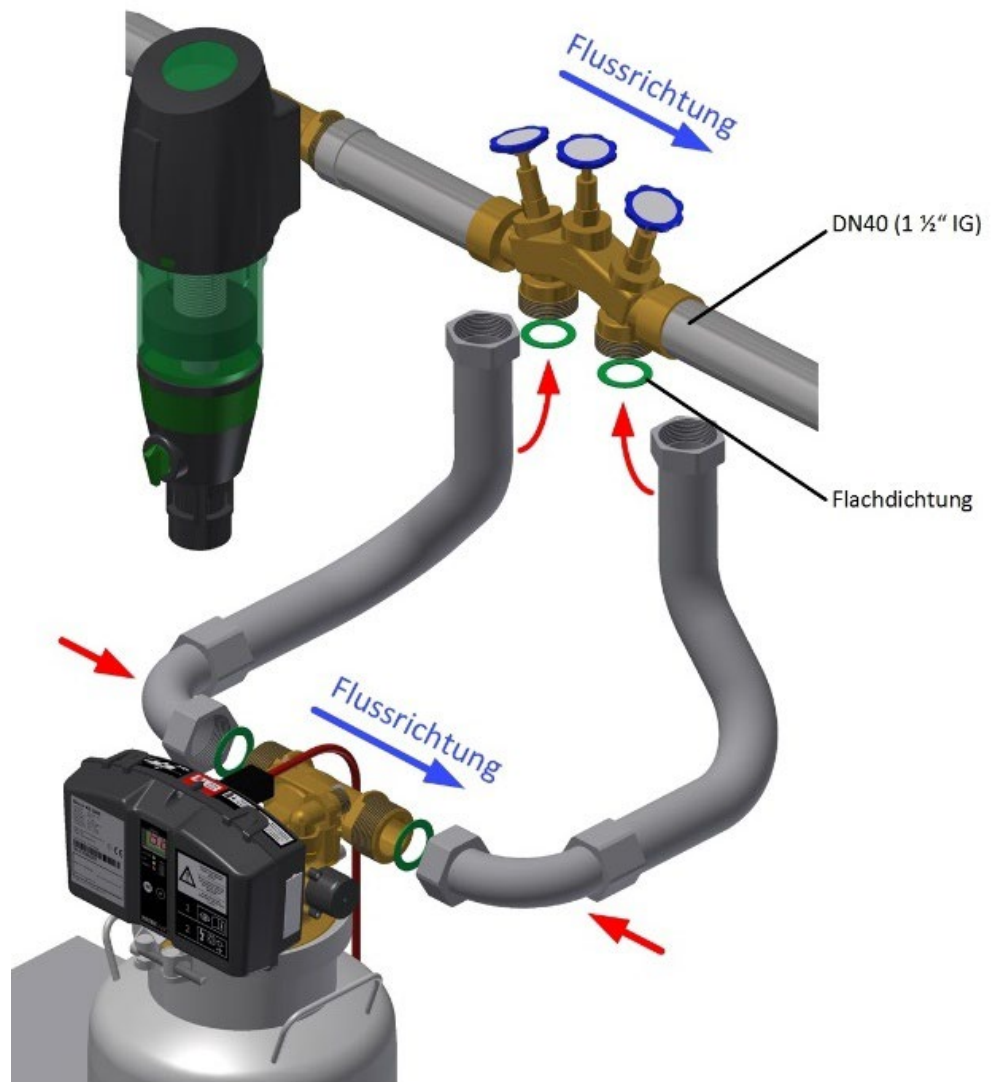


(Auslieferungszustand)

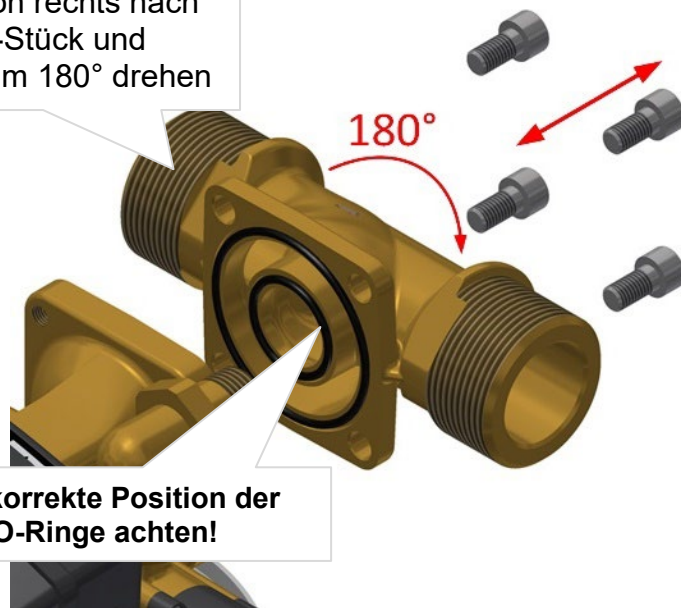
B



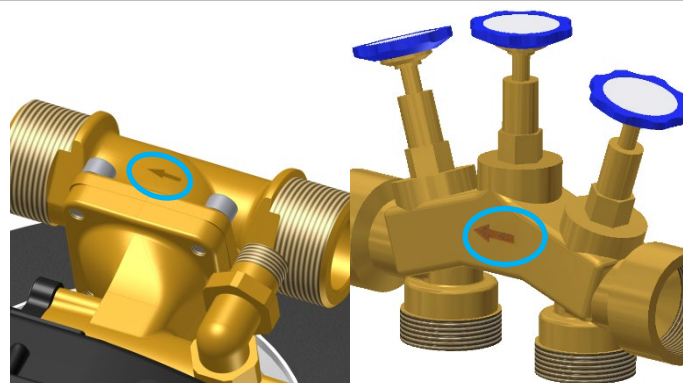
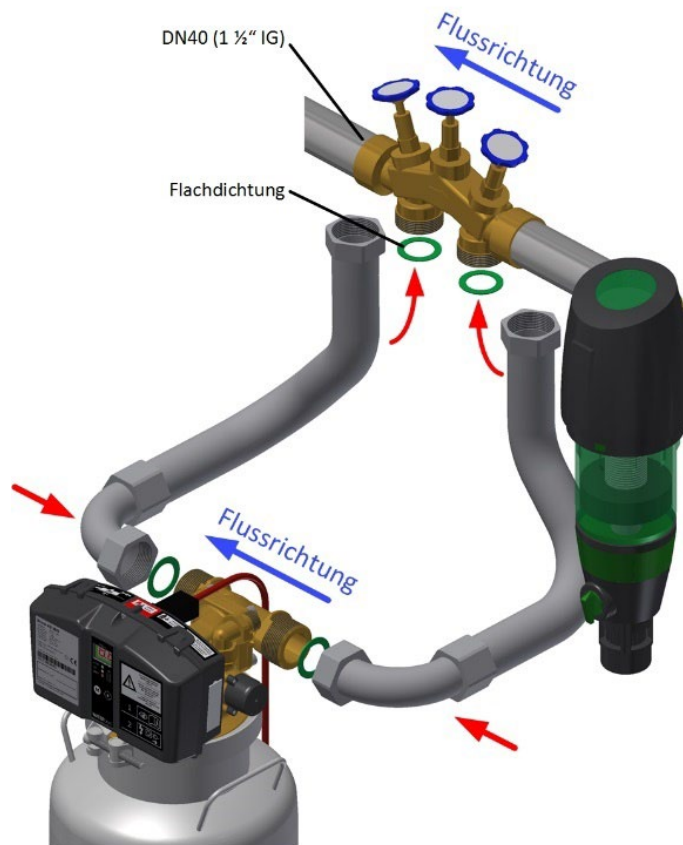
A

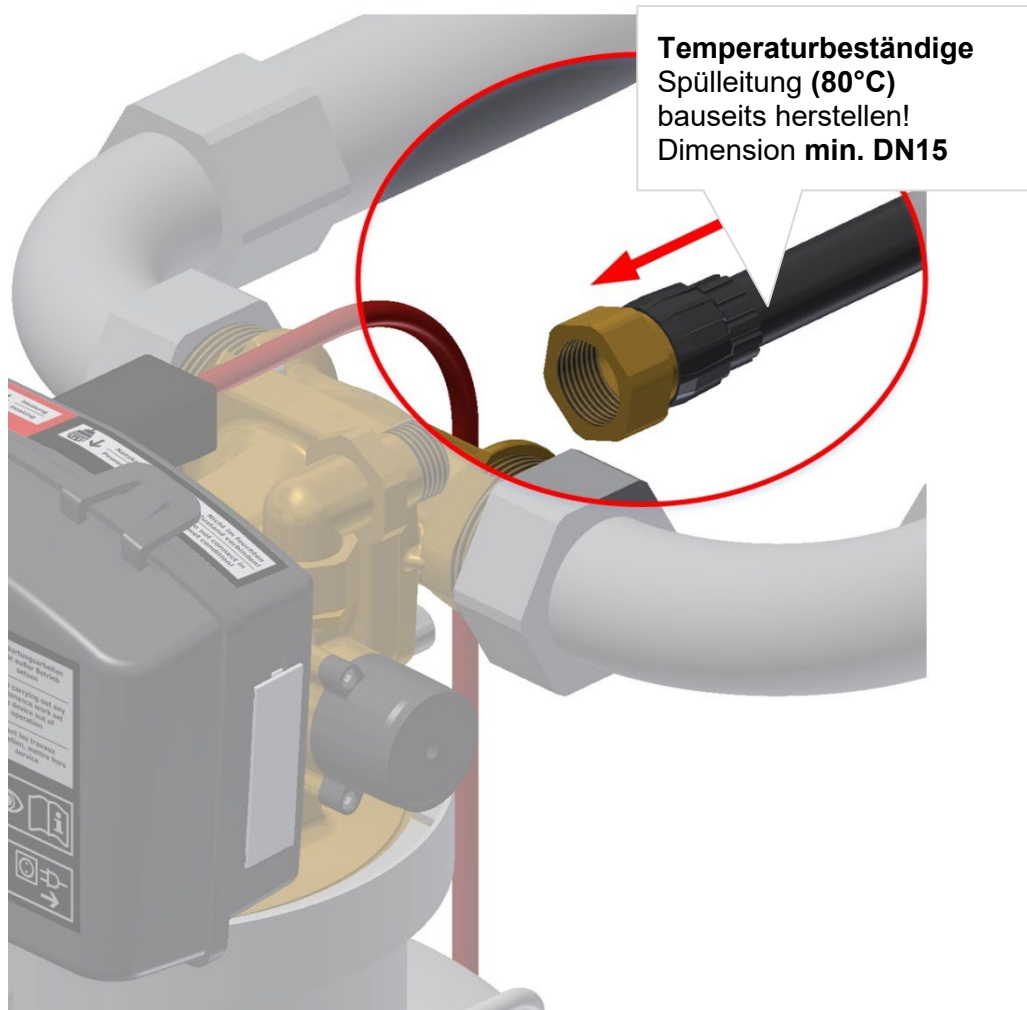


Für Einbau von rechts nach links → T-Stück und Bypassventil um 180° drehen



B





Gerätetyp	RS-Volumenstrom (4 bar) [l/min]	RS-Menge [l]	RS-Temperatur*
KS 5000-S / 5500-S	6	30	80°C
KS 6500-S / 7000-S		39	

*Rückspültemperatur beträgt kurzzeitig 80°C. Nachher nimmt die Rückspültemperatur kontinuierlich ab.

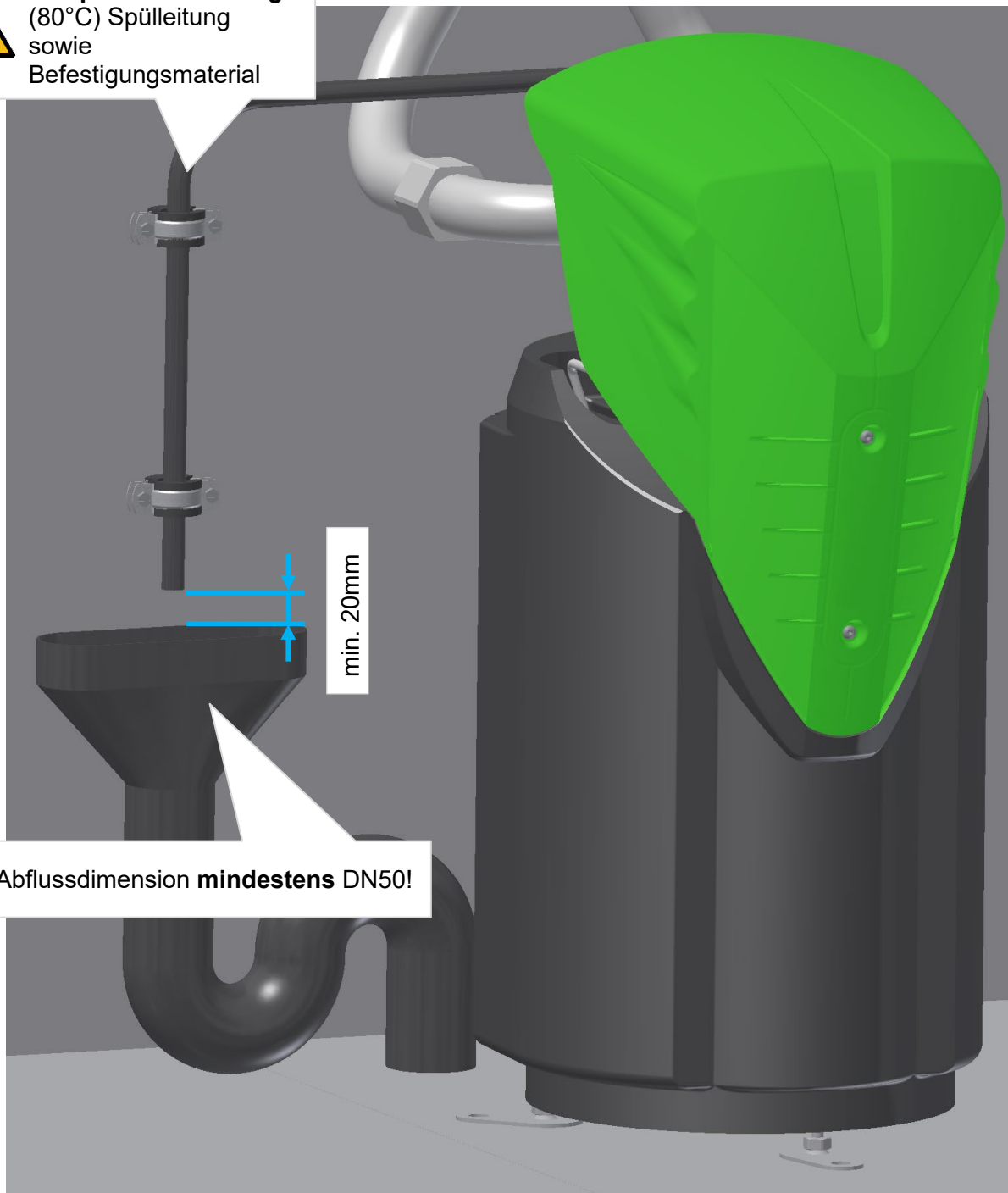


Wenn möglich Hebeanlagen vermeiden!

Sofern eine Hebeanlage eingebunden wird, MUSS diese gemäß dem RS-Volumenstrom sowie der RS-Temperatur entsprechend ausgeführt sein!



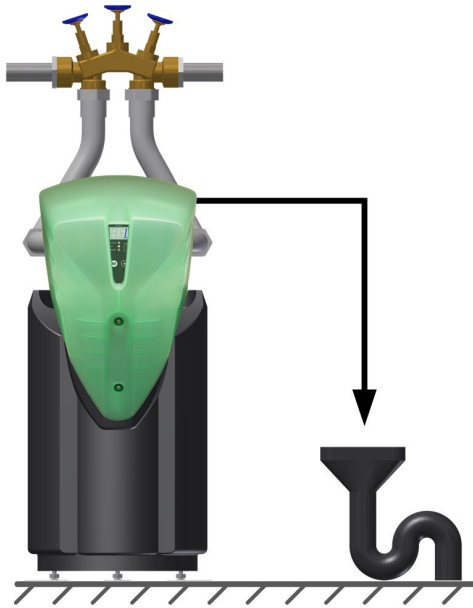
Temperaturbeständige
(80°C) Spüleitung
sowie
Befestigungsmaterial



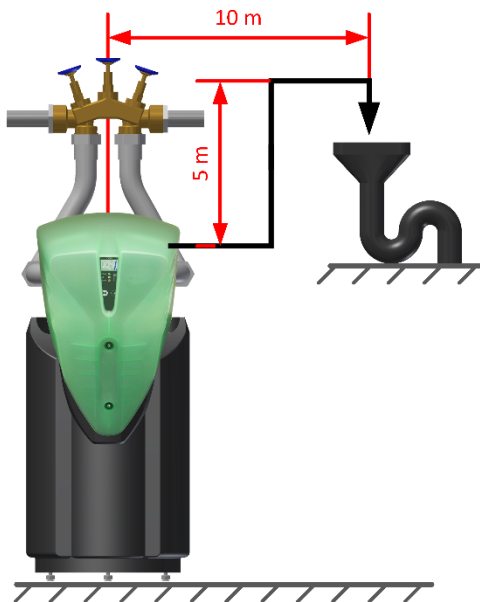
min. 20mm

Abflussdimension **mindestens** DN50!

5 Möglichkeiten Rückspülleitung



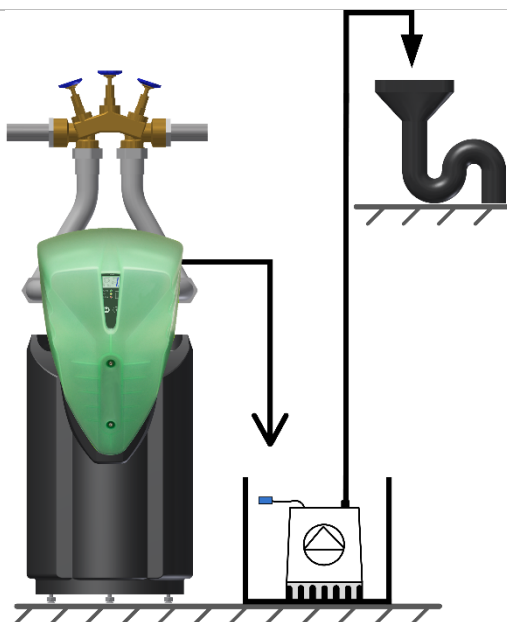
Rückspülleitung direkt in Abfluss!



Rückspülleitung in nächstgelegenen Kanal.

Max. 10 m Länge

Max. 5 m Höhenunterschied



Rückspülleitung wird in Hebeanlage geführt.

ACHTUNG:

Volumenstrom (4 bar) 6 l/min

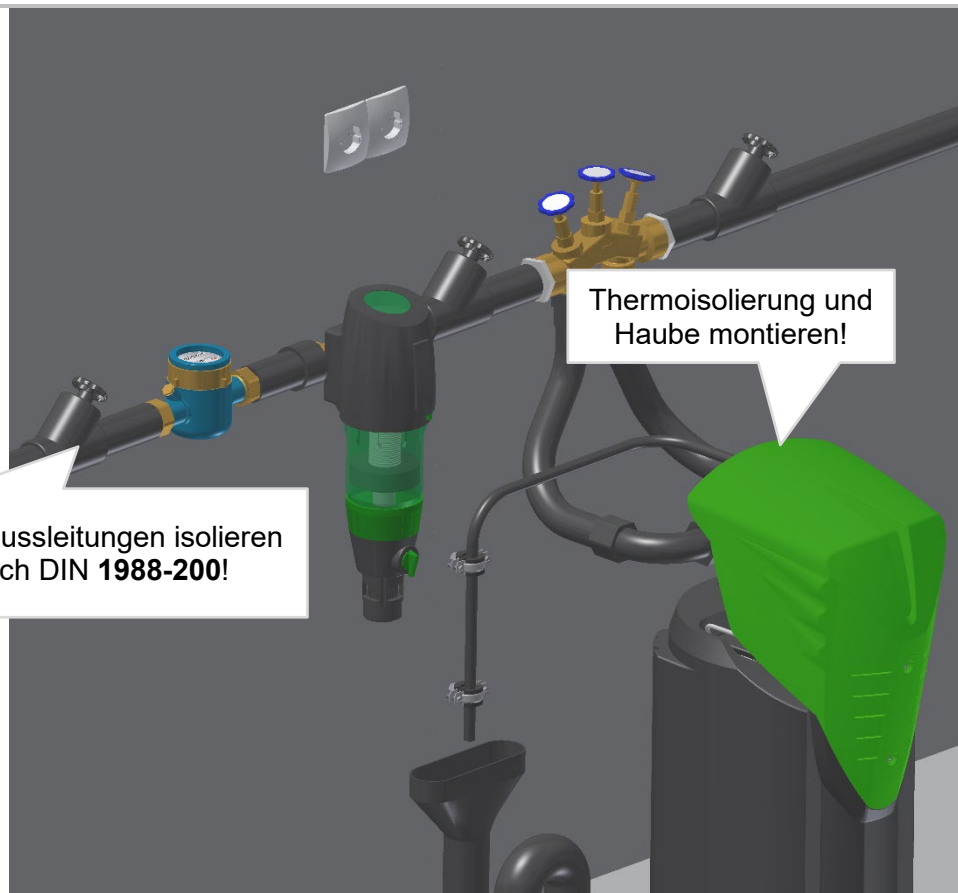
RS Temperatur: 80°C

6 Gerät nach Montage



Der Inbetriebnahme-Aufkleber darf **NICHT ENTFERNT** werden!

Die Inbetriebnahme wird **ausschließlich** durch den WATERCryst – Kundendienst durchgeführt!



Anschlussleitungen isolieren nach DIN **1988-200!**

Thermoisolierung und Haube montieren!

Die Inbetriebnahme wird ausschließlich durch den WATERCryst Kundendienst durchgeführt!



Service

Bei Serviceanfragen bitte unbedingt die **BIOCAT-Seriennummer** vom Typenschild und den **Error-Code vom Display** des Gerätes angeben!



WATERCryst Wassertechnik GmbH

Elsa-Brandström-Str. 31

DE-42781 Haan

+49 2129 3475 - 204

Niederlassung Österreich

Messerschmittweg 26

AT-6175 Kematen in Tirol

+43 5232 20602 - 204

office@watercryst.com, www.watercryst.com



WATERCryst in Dänemark

WATERCryst Vandteknik ApS

Birk Centerpark 40 - C/O Innovatorium A/S

DK-7400 Herning

+45 89 88 07 63

denmark@watercryst.com, www.watercryst.dk



WATERCryst Partner in Tschechien und der Slowakei

Duco Tech CZ s.r.o.

Polívkova 583/30

CZ-158 00 Praha 5 - Jinonice

+420 777 733 095

servis@ducotech.cz, www.ducotech.cz



WATERCryst Partner in der Schweiz

Georg Fischer JRG AG

Hauptstraße 130

CH-4450 Sissach

+41 61 975 23 77

tkd.jrg.ps@georgfischer.com, www.gfps.com

Stand: 06.03.2024

Originaldokument

Technische Änderungen, Satz- und Druckfehler vorbehalten